15.4.2021 - Süddeutsche Zeitung

HANS KÜNG: Aufklärer und Vorausdenker (1)

Zu „Der Politische“ vom 8. April und zu „Die Gedanken sind frei“ vom7. April:

Nun, da Hans Küng nicht mehr reden kann,würdigt auch die Deutsche Bischofskonferenz sein Wirken als Priester und Wissenschaftler. Es sei Küng ein Anliegen gewesen, „die Botschaft des Evangeliums verstehbar zu mache nund ihr einen Sitz im Leben der Gläubigen zu geben“. Wie so oft in derGeschichte der katholischen Kirche erfolgt die Würdigung großer Denker und Theologen erst nach deren Tod. Hatte sich die katholische Kirche denn wirklich einmal ernsthaft mit seinen Fragen und seiner Theologie befasst, bevor ihm die Lehrerlaubnis entzogen wurde? In einer Zeit tiefer Zweifel an der Glaubwürdigkeit der katholischen Kirche hat Professor Küng mit seiner klaren Orientierung amEvangelium Jesu Christi für viele Menschen und auch für mich einen christlichenGlaubenundeinVerbleiben in der Kirche trotz der vielen Missstände möglich gemacht. Oskar Lotz, Tutzing

Zuletzt geändert am 19.04.2021